



## 1. STOFF- UND FIRMENBEZEICHNUNG

### 1.1 Angaben zum Produkt

Handelsname: **Ratron<sup>®</sup> Schermaus-Sticks**

Artikelnr.: 0684-097

### 1.2 Angaben zum Hersteller/Versender

Hersteller: **frunol delicia GmbH**

Anschrift: **Dübener Straße 145 + HansasträÙe 74 b  
D-04509 Delitzsch + D-59425 Unna**

### 1.3 Notfallauskunft:

**Dr. H. Knipp**

Tel.: +49 (0)34 202 / 6 53 00 u. 0171-1238742 \*

Fax.: +49 (0)34 202 / 6 53 09

## 2. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

**Chemische Charakterisierung /- Bez.:** Rodentizider Köder mit 0,8% Gew. Zinkphosphid

**Gefahrstoff(e):** Zinkphosphid

CAS-Nr.: (Stoff): 1314-84-7

EG-Nr.: 015-006-00-9

Gefahr-Symbol: T+, F, N

R-Sätze: 15/29-28-32-50/53 (Wortlaut unter Punkt 16.) \*

Die o.g. Daten beziehen sich auf den Wirkstoff!

## 3. MÖGLICHE GEFAHREN

**3.1 Gefahrenbezeichnung:** N (Umweltgefährlich) \*

R-Sätze: 29-32-50 (Wortlaut unter Punkt 16.) \*

### 3.2 Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Wortlaut unter Punkt 16.



## SICHERHEITSDATENBLATT

gem. EG Richtlinie 2001/58/EG

Datum:

September 2003

Seite 2 von 7

überarbeitet:

Mai 2004

Handelsname: **Ratron<sup>®</sup> Schermaus-Sticks**

### 4. ERSTE HILFE MAßNAHMEN

4.1 Allgemeine Hinweise:

4.2 Nach Einatmen:

An die frische Luft begeben, Atemwege freihalten.

4.3 Nach Hautkontakt:

Mit Wasser und Seife abwaschen.

4.4 Nach Augenkontakt:

Mit viel Wasser spülen.

4.5 Nach Verschlucken:

Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett zeigen.

4.6 Gegenmittel:

-

4.7 Hinweise für den Arzt:

Behandlung gemäß Zinkphosphid-Vergiftungen (siehe Merkblätter Gefahrstoffe)

### 5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Geeignete Löschmittel:

Löschpulver, Schaum, CO<sub>2</sub>

5.2 Nicht geeignete Löschmittel:

Wasser

5.3 Besondere Schutzausrüstung:

Atemschutzmaske

\*

5.4 Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Phosphoroxide

### 6. MAßNAHMEN BEI UNBEAUFICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Maßnahmen:

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Bei der Anwendung/Handhabung ist darauf zu achten, dass keine Produktreste in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen.

6.3 Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Aufkehren und in geeignetem Behälter der Sonder- \*  
entsorgung zuführen.

6.4 Zusätzliche Hinweise:



**SICHERHEITSDATENBLATT**

gem. EG Richtlinie 2001/58/EG

Datum:

September 2003

Seite 3 von 7

überarbeitet:

Mai 2004

Handelsname: **Ratron<sup>®</sup> Schermaus-Sticks**

**7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**

**7.1 Handhabung**

**7.1.1 Hinweise zum sicheren Umgang:**

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt \* ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten. Universal-Schutzhandschuhe (Pflanzenschutz) tragen bei der Ausbringung/Handhabung des Mittels (nur bei Entfernen der Schutzfolie erforderlich). Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Haustiere fernhalten.

**7.1.2 Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

**7.2 Lagerung**

**7.2.1 Anforderungen an Lagerräume und Behälter:**

**7.2.2 Zusammenlagerungshinweise:**

Nicht mit Säuren oder sauren Produkten lagern. \* Von Säure fernhalten.

**7.2.3 Weitere Angaben:**

Kühl, trocken und in geschlossener Originalverpackung lagern.

**8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG**

**8.1 Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

**8.2 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

**8.3 Persönliche Schutzausrüstung:**

**8.3.1 Allgemeine Schutz- und Hygiene- Maßnahmen:**

**8.3.2 Atemschutz:**

**8.3.3 Handschutz:**

X

**8.3.4 Augenschutz:**

**8.3.5 Körperschutz:**



**SICHERHEITSDATENBLATT**

gem. EG Richtlinie 2001/58/EG

Datum:

September 2003

Seite 4 von 7

überarbeitet:

Mai 2004

Handelsname: **Ratron® Schermaus-Sticks**

**9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**

9.1	Erscheinungsbild:	Form:	Köderblock
		Farbe:	dunkelgrau
		Geruch:	indifferent

9.2 Sicherheitsrelevante Daten:

**Methode/Bemerkungen**

Zustandsänderung:

Schmelzpunkt:

Siedepunkt:

Flammpunkt:

°C

Zündtemperatur:

Explosionsgrenzen:

Dampfdruck ( °C)

hPa

Dichte ( 20 °C)

g/ml

Schüttdichte (20 °C)

0,66-0,68 kg/l

Löslichkeit:

Nahezu unlöslich

Wasser ( °C):

pH-Wert im Original ( °C):

pH-Wert in 10 g/l (20 °C):

Verteilungskoeffizient:

Octanol/Wasser (logPo/w):

( °C)

Viskosität (20 °C):

mm<sup>2</sup>/sec

Lösemittelgehalt:

Weitere Angaben:

**10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**

10.1	zu vermeidende Bedingungen:	Säurehaltige Luft
10.2	zu vermeidende Stoffe:	Säuren
10.3	gefährliche Zersetzungsprodukte:	Phosphorwasserstoff
10.4	weitere Angaben:	Entwickelt bei Berührung mit Säure Phosphorwasserstoff.
10.5	therm. Instabilität:	



## SICHERHEITSDATENBLATT

gem. EG Richtlinie 2001/58/EG

Datum:

September 2003

Seite 5 von 7

überarbeitet:

Mai 2004

Handelsname: **Ratron<sup>®</sup> Schermaus-Sticks**

### 11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

11.1	<b>Akute Toxizität:</b>	LD <sub>50</sub> (Ratte, oral) >2000 mg/kg
11.2	<b>Subakute Toxizität:</b>	
11.3	<b>Primäre Reizwirkung:</b>	
11.3.1	<b>Haut/Schleimhaut:</b>	Keine.
11.3.2	<b>Augen:</b>	Keine.
11.4	<b>Hautsensibilisierung:</b>	Nicht bekannt.
11.5	<b>Zusätzliche Hinweise:</b>	
11.6	<b>A.d.i. – Wert:</b>	

### 12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

12.1	<b>Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):</b>	
12.2	<b>Ökotoxische Wirkungen:</b>	
	<b>Aquatische Toxizität:</b>	Giftig für Fische und Fischnährtiere. Giftig für Algen.
	<b>Bienen-Toxizität:</b>	Nicht Bienengefährlich (anwendungsbedingt).
	<b>Sonstiges:</b>	Das Mittel ist sehr giftig für Vögel und Wild, Köder deshalb immer tief und unzugänglich in die Nager- gänge einbringen. *
12.3	<b>Wassergefährdung:</b>	WGK 2 (Selbsteinstufung).
12.4	<b>Sonstige Hinweise:</b>	Mittel und dessen Reste sowie entleerte Behälter und Ver- packungen nicht in Gewässer gelangen lassen. Aufgrund der Gefahr der Abschwemmung muss bei der Anwendung zwischen der behandelten Fläche und Oberflächengewässern – ausgenom- men nur gelegentlich wasserführender, aber einschließlich perio- disch wasserführender – ein Sicherheitsabstand von mindestens (10 m) eingehalten werden. *

### 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1	<b>Produkt:</b>	Sonderabfall (Entsorgung gemäß den abfallrechtlichen Bestimmungen) EAK-Nrn. 07 04 99 oder 20 01 19
13.2	<b>Ungereinigte Verpackung:</b>	Kleinmengen der örtlichen Problemstoffsammlung zuführen. EAK-Nr. 15 01 10
13.3	<b>Nicht kontaminierte Verpackungen:</b>	Hausmüllähnlicher Abfall, kann der Wiederverwertung zugeführt werden.



Handelsname: **Ratron<sup>®</sup> Schermaus-Sticks**

#### 14. TRANSPORTVORSCHRIFTEN

**14.1 Landtransport (GGVSE,ADR/RID):** Kein Gefahrgut.

Klasse:  
Klassifiz. Code:  
Verpackungsgruppe:  
Gefahr-Nr.:  
UN-Nr.:  
Label:  
Tremcard (CEFIC):  
Bezeichnung:  
Begrenzte Mengen:

**14.2 Seeschifftransport (IMDG):**

Klasse:  
UN-Nr.:  
Verpackungsgruppe:  
Label:  
EMS-Nr.:  
MFAG:  
Meeresschadstoff:  
Richtiger technischer Name:

**14.3 Lufttransport (IATA):**

Klasse:  
UN/ID-Nr.:  
Subrisk:  
Verpackungsgruppe:  
Label:  
Richtiger technischer Name:

#### 15. VORSCHRIFTEN

**15.1 Kennzeichnung nach EG-Richtlinien:**

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung: N (Umweltgefährlich) \*

R-Sätze: 29-32-50 (Wortlaut unter Punkt 16.)

S-Sätze: 2-13-14-37-46 (Wortlaut unter Punkt 16.)

**15.2 Nationale Vorschriften:**

VbF:

WGK: 2

VCI-Lagerklasse: 11

Handelsname: **Ratron<sup>®</sup> Schermaus-Sticks**

## 16. SONSTIGE ANGABEN

Der Umgang mit dem Präparat darf nur nach Gebrauchsanweisung des Herstellers erfolgen. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. **BVL Zul.-Nr. 5389-00** \*

### **R-Sätze/S-Sätze – Wortlaut** \*

#### **zu 2. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen**

**Gefahrstoff: Zinkphosphid**

- R 15/29 Reagiert mit Wasser unter Bildung giftiger und hochentzündlicher Gase.  
R 28 Sehr giftig beim Verschlucken.  
R 32 Entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase.  
R 50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

#### **zu 3.1./3.2. Mögliche Gefahren + 15.1. Vorschriften**

- R 29 Entwickelt bei Berührung mit Wasser giftige Gase.  
R 32 Entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase.  
R 50 Sehr giftig für Wasserorganismen.

#### **zu 15.1. Vorschriften**

- S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
S 13 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
S 14 Von Säuren fernhalten.  
S 37 Geeignete Schutzhandschuhe tragen.  
S 46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

\* Bei diesen Punkten wurden Änderungen/Ergänzungen gegenüber vorhergehenden Sicherheitsdatenblatt-Versionen vorgenommen.